

## „Auftrag der Wähler wird verspielt“

SPD antwortet CDU

**CASTROP-RAUXEL.** Mit Befremden hat die SPD die Absage der CDU, Sondierungsgespräche zu führen, aufgenommen. „Wir haben allen Parteien, außer den Rechtspopulisten, offene Gespräche angeboten. Wer nicht mal im Ansatz über Inhalte reden will, sondern lieber Frontalopposition machen will, der verspielt seinen Wählerauftrag“, so SPD-Vize Sabine Seibel in einer Stellungnahme.

Es ständen verlässliche Entscheidungen für diese Stadt an. Die SPD übernehme diese Aufgabe und gehe den Weg des Haushaltsausgleichs ohne soziale Einschnitte weiter. „Dies bedarf einer stabilen Mehrheit und eines klaren Kompasses im Rat der Stadt. Zufallsmehrheiten werden den Herausforderungen, vor denen die Stadt steht, nicht gerecht“, meint Seibel.

Sie schließt eine taktische Handlung Breilmanns mit Blick auf die Bürgermeisterkandidatur nicht aus: „Wahrscheinlich denkt er, dass man in Verpflichtung und als Juniorpartner nicht gut Wahlkampf machen kann. Damit stellt er persönliche Gründe vor die Inhalte. Sehr durchschaubar ist auch sein Angebot, mit den Grünen Gespräche führen zu wollen. Bekanntlich sind hier die Schnittmengen kleiner als mit der SPD. Hier wird Machtkalkül gegen Verantwortung ausgespielt.“